

Antoniusbrot.

Humoristisches.

Was dem Karl bei der Säbeldung auffällt. Schüler liest: „Die alte Frau ernährt sich und ihren Sohn kümmerlich mit Spinnen.“ — Lehrer: „Was fällt Dir bei dieser Säbeldung auf, Karl?“ — Karl: „Dass der Junge die Spinnen gegessen hat, ich hätte das nicht getan.“

Fritz war es nicht. Die Sonntagsschullehrerin: „Fritz, kannst du mir sagen, wer den Stein auf Goliath warf?“ — Fritz (weinerlich): „Ich war es nicht; Sie können meine Taschen durchsuchen. Fragen Sie Guste, ob ich das Steinversen nicht ganz aufgegeben habe.“

Boshaft. Schriftstellerin: „... und was halten Sie für mein bedeutendstes Werk?“ — Kritiker: „Ihr Mundwerk!“

Von seinem Standpunkt. Rentier (gibt einem angeschossenen Treiber einen Hundertmarkschein): „Entschuldigen Sie nur, mein Gewehr ist zur richtigen Zeit losgegangen.“ — Treiber (zu sich): „Und für mich gerade zur richtigen Zeit.“

Elschen: „Wenn ich groß bin, heirate ich Bruder Ernst.“ — —

Mutter: „Das geht nicht, so nahe Verwandte dürfen einander nicht heiraten.“

Elschen: „Aber Mama, du hast doch auch den Papa geheiratet.“

Achtung!

Von dem mit interessanten Erzählungen und vielen Illustrationen ausgestatteten **Mariannhiller Kalender** sind noch viele vorrätig. Wer bestellt oder verbreitet noch einige um der guten Sache willen, da der Reinertrag für Errichtung und Unterhaltung der Missionschulen bestimmt ist?

Briefkasten.

In Zukunft werden wir aus besonderem Grunde nicht mehr die Gebetsmeinungen kündigen, sondern uns darauf beschränken, den Ort mitzuteilen, aus dem uns irgend eine Gebetsmeinung, die dem allwissenden Gott näher bekannt ist, dem Gebete der Lejer des Vergnügmeinch an der betreffenden Stelle empfohlen.

Bei irgendwelchen Bestellungen bitten wir wiederholt um recht genaue und deutlich geschriebene Adressen, um nicht in die Verlegenheit zu kommen, einen Herrn mit Fräulein und umgekehrt zu nennen, wie es schon wiederholt vorgekommen ist.

Wer kann eine goldene und noch gut erhaltene Uhr gebrauchen, die vor Jahresfrist für 158 M. gefaust, von dem kann der Mission geschenkt werden. Mit vergoldeter Kette kostete sie 182 M.

Nach Graz: Zur gefälligen Mitteilung, dass der auf dem Gruppenbild vermisste Bruder bei der Aufnahme halt nicht gegenwärtig war. Er ist noch an seinem bisherigen Platze.

M. & C. München: Ob wir noch Kalender haben? Einige Tausend sind schon noch vorrätig. Würde jeder Abonnent nur noch einen Kalender verbreiten, dann würden dieselben bald vergriffen sein. Für Ihren Eifer herzl. Dank!

Antoniusbrot

für Afrika teils als Bitte, teils als Dank ist eingegangen aus: (Veröffentlichung war verprochen)

Hasselweiler, Ingelheim, Emmerich, Düren, Duisdorf, Füchtorf, Velmede, Eicherscheid, Aachen, Lommersum, Bicht, Paderborn, Ochtrup, Borbeck, Rüthen, Niederreulsen, Kirchroisdorf, Calle,

Düren, Westerhost, Salzkotten, Horst, Vorst, Eupen, Langenberg, Dülmen, Gilzem, Walhorn, Duisburg, Clarcholz, Spiel, Bredeney, Neusheim, Weisweiler, Nierich, Lippespringe, Emsen, Venetzel, Winden, Neuhäusen, Wyen, Stieldorferhöft, Delmenhorst, Geltinger, Kieferstadel, Bömbergen, Emsdetten, Goch, Herentrop, Düsseldorf, Würselen, Werden, Grevenbroich, Peest, Wennewich, Bremke, Schwerte, Kirchberg, Reichenkirchen, Schwanentichen, Oestberg, Langd, Atenhausen, Steinbach, Bepernbild, Helmstadt, Karlsbort, Meden, Köttingen, Pöttmes, Friedrichshafen, Heimenkirch, Kempten, Wolfschädelmühl, Ringingen, Bräunlingen.

Danksgaben

gingen ein aus: St. Veit a. Göse, Gallneukirchen, Habschwerdt, Rödersheim, Cleveland, Ohio, Würzburg, Gaußtölz, Breslau, Pföhren, Düren, Hagen.

Gebets-Empfehlungen

für verschiedene Ailegen gingen ein aus: Egen, Eicherscheid, Lommersum, Bicht, Kreuzfeld, Aachen, Neuß, Dahl, Böllingen, Hülzweiler, Bruchhausen, Clarcholz, Eich, Weisweiler, Wasserfeld, Beul, Releage, Bömbergen, Düren, Bochum, Münster, Rheydt, Münbach, Altheim, Holzheim, Weissenhorn, Langd, Weber, Nederkum, Helmstadt, Waldbütz, Gars, Holming, Mondfeld, Grettstadt, Würzburg, Königshofen, Pöttmes, Friedrichshafen, Lechenbach, Schwinz, Steinach, Breslau.

Memento!

Von unseren Wohltätern und Mitgliedern unseres Wohltätigkeitsbundes sind gestorben und werden dem frommen Gebete unserer Leser empfohlen:

Liborius und Elisabeth, Gögglingen. Georg Brem, Hirbingen. Genovefa Wander, Helmstadt. Barbara Nothe, Schmotzheim. Maria Lindl, Koelting. Christina Toepeha, Hayn. Mondfeld. Ottlie Wiest, Cassville. N. Schmidt, Detzelbach. Adam Wiesler, Oberthal. Marie Hoffmann, Rohrbach. Rosalia Münch, Esfeld. Magdalena Petruß und Mina Stöbbeck, Ringingen. Frau Schwarz, Ottobrunn. Karl Laemmermeyer, Professor, Neuburg. H. Mayer, Sophie Schilling und Genovefa Hähne, Kempten. Anna Mezler, Schenweiler. Aloisius und Maria Fladung, Segebach. Peter Weber, Pischelsdorf. Josef Kocher, Liebenau. Peter Zimmermann, Graz. Matthias Stöber und Andreas Zammering, Lebing. Ludmilla Lamech, Prag. Schw. Magdalena und Karl Neudek, Winn. Fr. Rupert Stangl, O. C. Altötting. Maria Kojan, Westig. Josef Eger und Maria Dorfer, Birgen. Georg Almersberger, Sarleinsbach. Franz Zuer, Sternberg. Maria Schmidberger, Mauthausen. Leopold Fröhns, Ausbach. Else Maner, Poppendorf. Andreas Schmidler, Bell a. H. Johann Görl, Höfen. Xaver Österrieder, Georg Steibel und Johann Härl, Siegenburg. Bäzilia Gruber, Bram. Genovefa Brandst., Birgen. Maria Magholt, Grabsdorf. Emanuela Wolf, Weiteneck. Andreas Schneeberger, Linz. Theres Horvath, Minihof. Fran Zanner, Mitterholzleiten. Johanna Popp, Klosterneuburg. Louise Malenich, Laibach. Otto Ebenhecht, Schärding. Maria Graf, Graz. Katharina Schöbel und Franz Ruz, Trautendorf. Anna Auer, Hohenstein. Johann Weiß, Oberlehrer, Käbisch. Math. Pischler, Pfr. Hollened. Lotti Fritz, Laibach. Bäzilia Lutened, Gramastetten. Georg Bispling, St. Vigil. Bäzilia Simon, St. Marein am Pfelzbach. Theresia Groiß, Peilstein. Georg Hellwagner, Bell a. Bram. Elisabeth Brandst., Pulsing. Anna Kapplinger, Hagenberg. Ernest Pratter, Leibnitz. Gottlieb Schlüselmajer, Steinbach a. Steir. Viktoria Willinger, Nied. Maria Vorber, Graz. M. Ramana Pfügl, Linz. Johann und Josef Kostal, Maria Hartmann, Prag. Maria Taich, Kaidling. Johann Eichhorn, Schwarzbach. M. Ursula Merzinger, Linz. Magdalena Hörmütinger, Grieskirchen. Josef Raggam, Muref. Schw. Gorgia Radler, Linz. Zofia Liß, Toblach. Florian Gangbauer, Neuhofen. Genovefa Taich Schattau. Josef Gleindl, Feldbach. Bäzilia Wintler, Pischelsdorf. Adelheid Hamacher, Düsseldorf. Heinrich Roßau, Dorfheld Karl Leißer, Dülmen. Maria Behm, Diekirch. Margaretha Weisbach, Duisburg. Johann Wilh. Rey, Köln. Franz Pape, Essen. Wilhelm Maassen, Wiedenbach. Agnes Burger, Marienberg. Heinrich Östechter, Clarcholz. Theodor Bentz, Bochum VII. Anna M. Weimer. Cirillus Lionel. Magdal. Arnold. Anna M. Müller. Eliz. Koch. Wilhelm Klems. Fr. Helena Herlerath in Wölsperath. eine große Wohltäterin der Mission Mariannhill.

† O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen!

† Herr, lasse sie ruhen in Frieden!

Nachdruck sämtlicher Original-Artikel verboten, bei vorangegangener Ueberreinkunft jedoch gerne gestattet

Verantwortlicher Rekakteur Georg Kopp in Würzburg. — Druck und Verlag der fränkischen Gesellschaftsdruckerei G. m. b. H. Würzburg